

Pfarnachrichten vom 03.05.-09.05.2026

L1: Apg 6, 1-7
L2: Petr 2, 4-9
Ev: Joh 14, 1-12

5. Sonntag der Osterzeit

Aus dem Evangelium nach Johannes:

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaubt an Gott und glaubt an mich! Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin. Und wohin ich gehe – den Weg dorthin kennt ihr. Thomas sagte zu ihm: Herr, wir wissen nicht, wohin du gehst. Wie können wir dann den Weg kennen? Jesus sagte zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich. Wenn ihr mich erkannt habt, werdet ihr auch meinen Vater

erkennen. Schon jetzt kennt ihr ihn und habt ihn gesehen. Philippus sagte zu ihm: Herr, zeig uns den Vater; das genügt uns. Jesus sagte zu ihm: Schon so lange bin ich bei euch und du hast mich nicht erkannt, Philippus? Wer mich gesehen hat, hat den Vater gesehen. Wie kannst du sagen: Zeig uns den Vater? Glaubst du nicht, dass ich im Vater bin und dass der Vater in mir ist? Die Worte, die ich zu euch sage, habe ich nicht aus mir selbst. Der Vater, der in mir bleibt, vollbringt seine Werke. Glaub mir doch, dass ich im Vater bin und dass der Vater in mir ist; wenn nicht, dann glaubt aufgrund eben dieser Werke! Amen, amen, ich sage euch: Wer an mich glaubt, wird die Werke, die ich vollbringe, auch vollbringen und er wird noch größere als diese vollbringen, denn ich gehe zum Vater.

Foto: picture alliance/SZ Photo | Lothar M. Peter



Foto: BuH/picture alliance/SZ Photo | Lothar M. Peter

„Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten?“ An diese Jesu-Worte aus dem Evangelium zum 5. Sonntag der Osterzeit erinnert der Wallfahrtsdom Maria, Königin des Friedens im nord-

rhein-westfälischen Velbert-Neviges. Auf dem Pilgervorplatz stehen – wellenartig – Pilgerräume, über die der Weg zum Dom führt. Der Weg der Pilger hat ein Ziel wie die Lebenswege der Menschen ein Ziel haben: die Geborgenheit bei Gott.

Gottesdienste

Samstag, 02.05.2026

13.30 Uhr Traugottesdienst des Brautpaares Anna Moutty und Jonas Tewes in **St. Antonius**
18.00 Uhr Vorabendmesse in **St. Antonius**
(Verst. Fam. Schäfer, Heinz Püthe; Gerda Fabianski)

Sonntag, 03.05.2026

11.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius**
(Sechswochengedenken f. Maria Kronen; Leb. u. Verst. d. Fam. Menzel u. Bauer; Manfred Wolters; Gerda Fabianski)

Montag, 04.05.2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius**
(Gerda Fabianski)

Dienstag, 05.05.2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Antonius**
(Elisabeth Pioch, Josef Wißmann, Ria Bolte; Gerda Fabianski)

Donnerstag, 07.05.2026

8.30 Uhr Schulgottesdienst der Antoniussschule, Kl. 4, in der **Martin-Luther-Kirche**
15.45 Uhr Rosenkranzgebet in **St. Bonifatius**
19.00 Uhr *Wort-Gottes-Feier* in **St. Antonius**

Freitag, 08.05.2026

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius**

Samstag, 09.05.2026

18.00 Uhr Vorabendmesse – *Einführung des Beauftragenteam* - in **St. Antonius**
(Verst. Fam. Brokemper, Jahresgedenken Rudolf Hadrian, Leb. u. Verst. Fam. Hans u. Gertrud Feller)

Sonntag, 10.05.2026

11.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius**

Montag, 11.05.2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius**

Kollekte

Die Kollekte an diesem Wochenende ist für die Indien-Projekte von Pastor Kurian bestimmt. Am kommenden Wochenende kollektieren wir für den Katholikentag 2026.

Möglichkeit zum persönlichen Gebet:

Die Antoniuskirche ist für ein stilles Gebet Mo., Di., von 9.00-11.30 Uhr und Do. von 14.30-17.00 Uhr geöffnet. Der Gebetsraum in St. Bonifatius ist Mo., Mi., Fr. von 9-11.30 Uhr und Do., von 15-18 Uhr geöffnet.

Foto: Peter Kane



Im Mai feiern wir mit Maianachten Maria als Maienkönigin. Diese Bezeichnung geht zurück auf ein Lied von Guido Görres, der 1843/44 Marienlieder für Maianachten verfasste. Die Maianachten haben ihren Ursprung wahrscheinlich am bayerischen Festtag „Maria – Schutz-patronin Bayerns“, der ursprünglich am 14. Mai, jetzt am 1. Mai gefeiert wird. Im Jahr 1954 führt Papst Pius XII. am 31. Mai das Fest Maria Königin ein, das mit der Liturgiereform auf den 22. August verlegt wurde.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Ihnen einen schönen Tag.

Beerdigungen

In der vergangenen Woche wurde beerdigt:
Hermann Joseph Kronen 98 Jahre
Der Herr schenke ihr die ewige Ruhe.

Liebe Gemeinde,

rückwirkend zum 1. März 2026 wurde das
Beauftragtenteam unserer Pfarrei von
Diözesanadministrator Dr. Antonius Hamers
als Pfarreileitung ernannt.

***Im Vorabendgottesdienst am 9. Mai um
18 Uhr in der St. Antoniuskirche*** werden

die Ernennungsurkunden durch das
Leitungsteam des Pastoralen Raums
Dorsten-Kirchhellen offiziell überreicht.

Zu dieser Feier, sowie zu einem
anschließenden Beisammensein im Paradies
laden wir Sie und Euch herzlich ein.

Als Mitglieder gehören dem

Beauftragtenteam an:

Pastor August Hüsing

(moderierender Priester)

Pastoralreferentin Stefanie Stappert

(Vorsitzende)

Frau Jutta Feller *(Pfarreirat)*

Herr Klaus Stratmann-Nienhoff *(Pfarreirat)*

Herr Patric Klümper *(Kirchenvorstand)*

Frau Tanja Plauschenat

*(Verwaltungsreferentin –
beratendes Mitglied)*

Erwachsenenmessdiener*innen

Liebe Gemeinde,
vor kurzem hat sich in unserer Pfarrei ein
Messdiener-Team aus Erwachsenen gebildet.
Sie üben ihren Dienst in Gottesdiensten aus, die
außer der Reihe anfallen wie z.B. Beerdigungen
und Hochzeiten. Sie suchen noch Verstärkung.
Wer dort mitmachen möchte ist herzlich
willkommen. Sie können sich gerne bei mir oder in
einem der Büros melden.

Ihr

Pastor Kurian Kattamkottil

Kirchenvorstand

Die Mitglieder des Kirchenvorstandes treffen sich
zur nächsten Sitzung am Dienstag, 05.05., um
19.30 Uhr im Pfarrheim St. Bonifatius.

Firmvorbereitung

Die Jugendlichen, die sich auf die Firmung
vorbereiten, treffen sich am Dienstag, 05.05., um
19.00 Uhr in der Bonifatiuskirche.

Frauen 26

Die Frauen `26 treffen sich am Mittwoch, 06.05.,
um 15.00 Uhr im Pfarrheim St. Bonifatius.

Jahreshauptversammlung -Kolping

Die Kolpingsfamilie lädt ein zur diesjährigen
Jahreshauptversammlung am Samstag, 09.05.2025,
beginnend mit dem Vorabendgottesdienst um
18 Uhr in St. Antonius. Anschl. Versammlung im
Pfarrheim St. Antonius. Für einen kleinen Imbiss ist
gesorgt.

Frauenkreis II

Die Frauen treffen sich zum Maigang am Montag,
11.05., um 17.00 Uhr an der Antoniuskirche. Gegen
17.30 Uhr ist die Einkehr in die Gaststätte „Zum
Deutschen Eck“ geplant.

Seniorenfrühstück in St. Antonius

Zum nächsten gemeinsamen Frühstück sind alle
Senioren herzlich eingeladen am Dienstag, 12.05.,
um 09.40 Uhr ins Pfarrheim St. Antonius.



Würzburg
13. – 17. Mai 2026
katholikentag.de

Katholikentag  Würzburg
ZdK

Aufruf zur Kollekte für den Katholikentag am 10. Mai

Liebe Schwestern und Brüder,
vom 13. bis 17. Mai 2026 findet in Würzburg der 104. Deutsche Katholikentag statt. Das Treffen steht in diesem Jahr unter dem Leitwort „Hab Mut, steh auf!“ (Mk 10,49). Das Zitat aus dem Markusevangelium, in dem vom blinden Bartimäus berichtet wird, der Zuspruch und Heilung erfährt, erinnert uns daran, dass wir alle von Jesus Christus gerufen sind, uns mutig für Veränderungen hin zu einem guten Leben und für ein gerechtes Miteinander einzubringen. Zugleich liest sich die Geschichte als Zusage Jesu, dass er selbst uns durch die großen und kleinen, persönlichen, wie auch gesellschaftlichen Herausforderungen begleitet und Heilung schenken will. Diese Zusage stärkt uns für den Katholikentag, der in Zeiten nationaler und globaler Umbrüche und Krisen stattfindet. Vor diesem Hintergrund werden die Mitwirkenden und Besucher des Katholikentags im gemeinsamen Diskutieren und Zuhören nach Wegen für eine gerechte und friedliche Zukunft suchen. In der Feier der Gottesdienste, in der Begegnung und im Hören auf das Wort Gottes wird dabei auf dem Katholikentag auch wieder spürbar, welche Quellen uns Kraft schenken und Orientierung geben. Zu Gast ist der Katholikentag in Würzburg. Hier

erwartet Sie nicht nur die barocke Kulisse der unterfränkischen Stadt am Main, es erwarten Sie vor allem in herzlicher Gastfreundschaft die Christinnen und Christen in einem der ältesten Bistümer Deutschlands. Liebe Schwestern und Brüder, manche von Ihnen werden die Teilnahme an diesem Fest des Glaubens bereits fest eingeplant haben. Doch auch wenn Sie persönlich nicht in Würzburg dabei sein können, bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung. Der Katholikentag ist ein sichtbarer Ausdruck der Verantwortung aller Katholikinnen und Katholiken für Kirche und Gesellschaft. Durch Ihr Gebet und Ihre Spende helfen Sie, dass der Katholikentag weit über die Unterfranken hinaus ein Zeugnis für unseren gemeinsamen Glauben werden kann.



St. Antonius
Tel.: 02362/62425
Mo., Di., Fr.: 9 – 11.30 Uhr, Do.: 14.30 – 17.30 Uhr
puethe@bistum-muenster.de

St. Bonifatius
Tel.: 02362/6771120
Mo., Mi., Fr.: 9 – 11.30 Uhr, Do.: 15.00 – 18.00 Uhr
stantoniusbonifatius-holsterhausen@bistum-muenster.de